

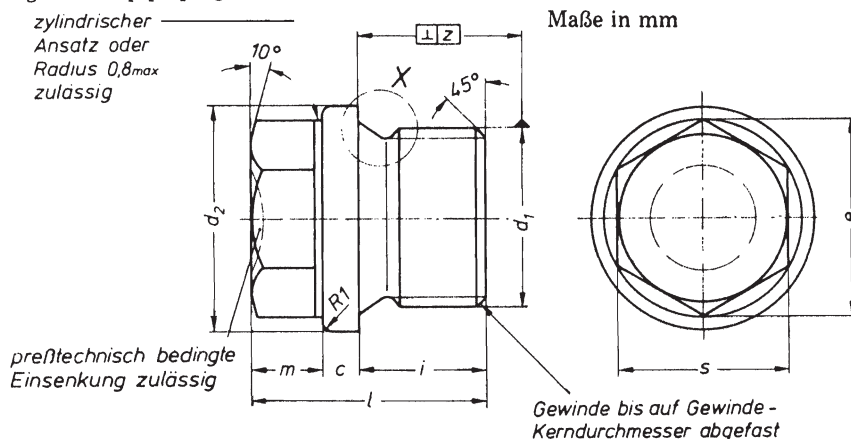
Verschlußschrauben mit Bund und Außensechskant schwere Ausführung zylindrisches Gewinde

DIN
910
Blatt 1

Hexagon head pipe plugs

Ersatz für DIN 910

zylindrischer
Ansatz oder
Radius $0,8_{max}$
zulässig



Bezeichnung einer Verschlußschraube mit Feingewinde M20 x 1,5 und Festigkeitsklasse 5.8:

Verschlußschraube M20 x 1,5 DIN 910-5.8

Bezeichnung einer Verschlußschraube mit Whitworth-Rohrgewinde R^{1/2} und Festigkeitsklasse 5.8:Verschlußschraube R^{1/2} DIN 910-5.8

d_1 Metrisches Feingewinde nach DIN 13		Whitworth- Rohrgewinde nach DIN 259	c	d_2	e min.	i	l ≈	m $\pm 1/2 IT 15$	s	z	Gewicht (7,85 kg/dm ³) kg/1000 Stück ≈
M10 x 1	—	R ^{1/8}	3	14	10,89	8	17	6	10	0,1	12,0
M12 x 1,5	—	—	3	17	14,20	12	21	6	13		20,3
—	—	R ^{1/4} 2)	3	18	14,20	8	17	6	13		20,0
—	—	R ^{1/4}	3	18	14,20	12	21	6	13		23,8
M14 x 1,5	—	—	3	19	14,20	12	21	6	13		25,0
M16 x 1,5	—	—	3	21	18,72	12	21	6	17		35,2
—	—	R ^{3/8} 2)	3	22	18,72	8	17	6	17		32,2
—	—	R ^{3/8}	3	22	18,72	12	21	6	17		38,1
M18 x 1,5	—	—	4	23	18,72	12	24	8	17		48,6
M20 x 1,5	M20 x 2 ¹⁾	—	4	25	20,88	14	26	8	19		64,5
—	—	R ^{1/2} 2)	4	26	20,88	10	22	8	19	0,2	57,8
—	—	R ^{1/2}	4	26	20,88	14	26	8	19		66,6
M22 x 1,5	—	—	4	27	20,88	14	26	8	19		73,4
M24 x 1,5	—	—	4	29	23,91	14	27	9	22		93,5
(M26 x 1,5)	—	—	4	31	26,17	16	30	10	24		120
—	—	R ^{3/4} 2)	4	32	26,17	12	26	10	24		109
—	M27 x 2	R ^{3/4}	4	32	26,17	16	30	10	24		127
M30 x 1,5	M30 x 2	—	4	36	26,17	16	30	10	24		148
—	M33 x 2	R 1	5	39	29,56	16	32	11	27		195
M36 x 1,5	M36 x 2	—	5	42	29,56	16	32	11	27		220
(M38 x 1,5)	—	R 1 ^{1/8}	5	44	29,56	16	32	11	27		238
—	M39 x 2	—	5	46	29,56	16	32	11	27	0,2	255
M42 x 1,5	M42 x 2	R 1 ^{1/4}	5	49	32,95	16	33	12	30		300
M45 x 1,5	M45 x 2	—	5	52	32,95	16	33	12	30		340
M48 x 1,5	M48 x 2	R 1 ^{1/2}	5	55	32,95	16	33	12	30		375
M52 x 1,5	M52 x 2	—	5	60	32,95	16	33	12	30		430
—	—	R 1 ^{3/4}	5	62	39,55	20	40	15	36		572
—	M56 x 2	—	5	64	39,55	20	40	15	36		620
—	M60 x 2	R 2	5	68	39,55	20	40	15	36		695
—	M64 x 2	—	5	72	39,55	20	40	15	36		774

Eingeklammerte Feingewinde und Whitworth-Rohrgewinde sind möglichst zu vermeiden.

1) und 2) siehe Seite 2

Fortsetzung Seite 2
Erläuterungen Seite 2

Fachnormenausschuß Mechanische Verbindungselemente im Deutschen Normenausschuß (DNA)

Technische Lieferbedingungen nach DIN 267

Festigkeitsklasse oder Werkstoff:

5.8 nach DIN 267 Blatt 3

Ms = Kupfer-Zink-Legierung (Messing) nach DIN 17 672; Sorte nach Wahl des Herstellers

S = X 2 CrNiMo 18 15 (Werkstoff-Nr 1.3953.9) für nichtmagnetisierbare Zwecke

R = CuMn 14 (Werkstoff-Nr 2.1370) für seewasserbeständige Zwecke

Andere Festigkeitsklassen oder Werkstoffe nach Vereinbarung.

Ausführung:

mg nach DIN 267 Blatt 2

Wird Oberflächenschutz gewünscht, so ist die Bezeichnung nach DIN 267 Blatt 9 oder DIN 50 942 zu ergänzen.

In Ausnahmefällen können Verschlußschrauben nach dieser Norm auch mit Freistich des Zapfens Form B nach DIN 3852 geliefert werden. Die Bezeichnung lautet dann z. B.:

Verschlußschraube B M 20 × 1,5 DIN 910 — 5.8

1) Nur zum Verschluß von Gewindebohrungen für Indizierventile nach DIN 6273

2) Diese Größen mit kurzem Einschraubende *i* sind möglichst zu vermeiden. Werden sie in Ausnahmefällen benötigt, so ist die Einschraublänge *i* in der Bezeichnung anzugeben, z. B.:

Verschlußschraube R $\frac{1}{4}$ × 8 DIN 910 — 5.8.

Hinweise auf weitere Normen

Einschraublöcher siehe DIN 3852 Blatt 1 und Blatt 2

Dichtringe siehe DIN 7603

Verschlußschrauben, leichte Ausführung siehe DIN 7604

Verschlußschrauben mit Entlüftungsbohrung siehe DIN 910 Blatt 2

Erläuterungen

Gegenüber der Ausgabe September 1959 von DIN 910 bringt die vorliegende Neuausgabe folgende Änderungen und Ergänzungen:

- Zur Normblatt-Nummer wurde „Blatt 1“ hinzugefügt. In Blatt 2 ist eine Ausführung der Verschlußschrauben mit Entlüftungsbohrung festgelegt.
- Die Schlüsselweiten 11 und 14 mm wurden im Sinne der Vorzugsreihe für Schrauben in 10 und 13 mm geändert.
- Auch die Ausführungen mit kurzem Einschraubzapfen für die Größen R $\frac{1}{4}$ bis $\frac{3}{4}$ — ausgenommen R $\frac{5}{8}$ — wurden wegen ihrer Häufigkeit zusätzlich beibehalten.
- Die alten Festigkeitsklassen 4 D und 5 S wurden durch die Festigkeitsklasse 5.8 nach DIN 267 Blatt 3 ersetzt. Einem Wunsch der Normenstelle Marine folgend wurden zusätzlich die Werkstoffe X 2 CrNiMo 18 15 (Kurzzeichen S) und CuMn 14 (Kurzzeichen R) als Beispiele für andere Werkstoffe aufgenommen.
- Ein Hinweis wurde gebracht, wonach die Verschlußschrauben in Ausnahmefällen auch mit Freistich des Zapfens Form B nach DIN 3852 geliefert werden können. Diese Form dichtet mit einer Schneidkante. Dadurch erübrigt sich ein Dichtring, doch kann diese Verschlußschraube im allgemeinen nur einmal verwendet werden.
- Der Inhalt der Norm wurde redaktionell überarbeitet.